

Modulkatalog

Bachelor of Education - Sekundarst. I und II Musik

gültig ab: Wintersemester 2021/2022

MUS-BA-020: Grundlagen der Musikwissenschaft		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickswissen zu kompositorischen, ästhetischen, sozial- und kulturgeschichtlichen Entwicklungen der europäischen Musikgeschichte seit dem Beginn musikalischer Überlieferung, - Denkweisen und Fragestellungen der musikwissenschaftlichen Teilgebiete (Historische Musikwissenschaft, Systematische Musikwissenschaft, Populärmusikforschung und Musikethnologie), - Kenntnis der einschlägigen Fachliteratur, der musikrelevanten Datenbanken und Informationsmedien, - Methoden der Musikanalyse in ihrer historischen Entwicklung, - Analyse und Interpretation ausgewählter Musikwerke und Musikformen unter den Aspekten von Syntax (Melodik, Rhythmik, Harmonik), Klangfarbe, Ausdruck, Semantik und Form, - Begleitung des Seminars „Einführung in die Musikanalyse“ durch ein fakultatives Tutorium. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Grundzüge der europäischen Musikgeschichte und sind in der Lage, musikalische Phänomene historisch einzuordnen und zu charakterisieren, - beherrschen grundlegende Techniken des musikwissenschaftlichen Arbeitens und können diese auf die Erarbeitung und Präsentation musikwissenschaftlicher Themen in Wort und Schrift anwenden, - erwerben die Fähigkeit, Methoden der Musikanalyse auf Werke, kompositorische Prozesse und Klangphänomene unterschiedlicher Stilrichtungen anzuwenden und kritisch zu reflektieren. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	150			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Grundlagen der Musikgeschichte: Phänomene-Strukturen-Prozesse (Vorlesung)	2	schriftlicher Test (45 Minuten)	-	-
Grundlagen der Musikgeschichte: Ereignis-Werk-Kontext (Vorlesung)	2	schriftlicher Test (45 Minuten)	-	-

Einführung in die Musikwissenschaft (Seminar)	2	Testat (bspw. schriftliche oder mündliche Leistungsüberprüfung, Posterpräsentation, Projektarbeit)	-	-
Einführung in die Musikanalyse (Seminar)	2	-	-	Klausur (90 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe (Einführung in die Musikanalyse, Grundlagen der Musikgeschichte: Phänomen-Strukturen-Prozesse) und SoSe (Einführung in die Musikwissenschaft, Grundlagen der Musikgeschichte: Ereignis-Werk-Kontext)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-021: Teilgebiete der Musikwissenschaft		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - vertiefte Beschäftigung mit Denkweisen und Fragestellungen der musikwissenschaftlichen Teilgebiete anhand von exemplarischer Themenerarbeitung (Historische Musikwissenschaft, Systematische Musikwissenschaft, Populärmusikforschung und Musikethnologie), - Methoden der Erforschung von Musikhören, Musikverstehen und Musikkrezeption und ihre Ausdifferenzierung in der aktuellen Forschung. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über erweiterte Kenntnis der europäischen Musikgeschichte und können diese in Relation zu Musikformen anderer Kulturen setzen, - können Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens selbständig für die Diskussion und Präsentation musikwissenschaftlicher Themen in Wort und Schrift anwenden und an spezifische Fragestellungen anpassen, - können die Teilgebiete musikwissenschaftlicher Forschung in ihren Zugängen, Gegenstandsbezügen, Fragestellungen und Methoden unterscheiden und reflektieren, - können kritisch mit unterschiedlichen Formen musikbezogenen Wissens umgehen. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Hausarbeit, 10 Seiten, thematisch zu einem der beiden Seminare			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	

Themen der Historischen oder Systematischen Musikwissenschaft (Seminar)	2	Testat (bspw. schriftliche oder mündliche Leistungsüberprüfung, Posterpräsentation, Projektarbeit)	-	-
Themen der Systematischen Musikwissenschaft, der Populärmusikforschung oder der Musikethnologie (Seminar)	2	Testat (bspw. schriftliche oder mündliche Leistungsüberprüfung, Posterpräsentation, Projektarbeit)	-	-
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Musik (75%) Jüdische Theologie (25%)		

MUS-BA-030: Chor- und Orchesterleitung			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die verschiedenen Formen des Gruppenmusizierens, - dirigiertechnische Spezifika des Orchesterdirigierens, - die Erarbeitung von künstlerischen Konzeptionen und ihre Umsetzung, - Einstudieren von musikalischen Werken und Realisierung eines öffentlichen Konzerts. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erleben sich als Teil einer musizierenden Gruppe, - erlernen Schlagtechnik, - sammeln Erfahrung im Leiten von Gruppen, - erleben einen kreativen Rahmen für das Zusammenwirken in einem interdisziplinären Team. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Chorsingen/Orchesterspielen (SÜ) (Übung)	1	-	-	-
Grundlagen der Dirigiertechnik (SÜ) (Übung)	1	aktive und regelmäßige Teilnahme (mind. 80%)	-	-

Einführung in die Ensembleleitung (SÜ) (Übung)	1	aktive und regelmäßige Teilnahme (mind. 80%)	-	-
Praxis des Chordirigierens (SÜ) (Übung)	1	-	-	Prüfungsdirigat (15 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-040: Theorie und Praxis der Musiklehre		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul		
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Basiswissen über grundlegende Konventionen der Musiktheorie, - Inhalte der traditionellen Harmonielehre und Funktionsanalyse, so sie für das künftige Berufsfeld unabdingbar sind, - Grundfertigkeiten in Gehörbildung, - Fähigkeiten, grundlegende Formen des Liedspiels und der Liedbegleitung zu beherrschen, - Formen des Generalbassspiels, - Formen des Partiturspiels, einschließlich Orchesterpartituren, - Transpositionsübungen und Übungen mit elementaren tanzmusikalischen Strukturen, - Kenntnisse über grundlegende Gestaltung und Bearbeitung von drei bzw. vierstimmigen Chorsätzen, - Regeln und Hinweise zu den verschiedensten Satztechniken anhand von Literaturbeispielen, Satz- und Analyseübungen. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben Kenntnisse über grundlegenden Gegebenheiten der traditionellen Musiktheorie, über Liedharmonisierung im vierstimmigen Klaviersatz, über Prinzipien von diatonischer, chromatischer und enharmonischer Modulation, - begreifen Inhalte und Möglichkeiten eines effektiven Selbststudiums in Gehörbildung auch unter Anleitung studentischer Tutorien, - beherrschen grundlegende Formen des Liedspiels und der Liedbegleitung, Formen des Generalbassspiels, Formen des Partiturspiels, elementare tanzmusikalische Pattern und Spielformen, - können dreistimmige, vierstimmige und gemischte Chorsätze schreiben, - können Kenntnisse der traditionellen Harmonielehre, der Funktionstheorie und elementarer Jazz-Harmonik auf die Bearbeitung der Chorsätze anwenden. 		
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend		
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	165		
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)	
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung
		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)	

Musiktheoretische Grundausbildung (KK) (Unterricht)	2	Klausur (120 Minuten)	-	-
Tonsatz Ia (KK) (Unterricht)	1	Portfolio (2 Tonsatzaufgaben)	-	-
Schulpraktisches Musizieren Ia: Konzepte des Schulpraktischen Musizierens (Klavier/Gitarre) (KP) (Unterricht)	1+1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Tonsatz Ib (KK) (Unterricht)	1	-	-	schriftlich-kompositorische Klausur (90 Minuten)
Schulpraktisches Musizieren Ib: Methodisch-praktische Übungen (Klavier) (KP) (Unterricht)	1	-	-	Vorspiel (30 Minuten)
Im Rahmen der Veranstaltung "Schulpraktisches Musizieren Ia" belegen die Studierenden 1 SWS Klavier und 1 SWS Gitarre.				
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe (Tonsatz Ia, Tonsatz Ib, Schulpraktisches Musizieren Ia, Schulpraktisches Musizieren Ib), WiSe (Musiktheoretische Grundausbildung)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-042: Theorie und Praxis der Musiklehre: Schulpraktisches Musizieren		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Basiswissen über grundlegende Konventionen der Musiktheorie, - Inhalte der traditionellen Harmonielehre und Funktionsanalyse, so sie für das künftige Berufsfeld unabdingbar sind, - Grundfertigkeiten in Gehörbildung, - die theoretische Grundierung und Erweiterung musikalischen, technischen und praxisorientierten Wissens zum Schulpraktischen Musizieren, - Übersicht und kritische Auseinandersetzung mit musikalischen Kurzschriften, musikalischen Genres unter Betrachtung des transkulturellen Fokus' bezüglich Repertoire, Instrumenteneinsatz und musikalischen Topoi (Skalen, Harmonik, Melodik, Rhythmik), - schulpraktische Formen-, Instrumenten- und Medienkunde, - Kenntnisse über grundlegende Gestaltung und Bearbeitung von drei bzw. vierstimmigen Chorsätzen, - Regeln und Hinweise zu den verschiedensten Satztechniken anhand von Literaturbeispielen, Satz- und Analyseübungen. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - haben Kenntnisse über grundlegende Gegebenheiten der traditionellen Musiktheorie, über Liedharmonisierung im vierstimmigen Klaviersatz, über Prinzipien von diatonischer, chromatischer und enharmonischer Modulation, - begreifen Inhalte und Möglichkeiten eines effektiven Selbststudiums in Gehörbildung auch unter Anleitung studentischer Tutorien, - können dreistimmige, vierstimmige und gemischte Chorsätze schreiben, - können Kenntnisse der traditionellen Harmonielehre, der Funktionstheorie und elementarer Jazz-Harmonik auf die Bearbeitung der Chorsätze anwenden, - besitzen weiterführende Kenntnisse zu musikalischen Kurzschriften und deren Schuleinsatz, - können musikalische Genres typisieren, einordnen und anwenden (Musikalische Diversität), - erlangen technischen Background zum schulorientierten Einsatz von Synthesizern, E-Gitarre, Schlagzeug, E-Bass und weiterem nicht-westlichem Instrumentarium, - erlangen Kenntnis über Möglichkeiten, Chancen und Grenzen ensembleorientierter musikalischer Kompetenz von Schülerinnen und Schülern und erhalten Vorschläge zum Umgang und Auflösung musikalischer Blockaden. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Musiktheoretische Grundausbildung (KK) (Unterricht)	2	Klausur (120 Minuten)	-	-

Schulpraktisches Musizieren Ia: Methoden des Schulpraktischen Musizierens (SÜ) (Unterricht)	1	Präsentation (10 Minuten)	-	-
Tonsatz Ia (KK) (Unterricht)	1	Portfolio (2 Tonsatzaufgaben)	-	-
Schulpraktisches Musizieren Ib: Methodisch-praktische Übungen (SÜ) (Unterricht)	1	-	-	Portfolio (4 Übungen)
Tonsatz Ib (KK) (Unterricht)	1	-	-	schriftlich-kompositorische Klausur (90 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe (Musiktheoretische Grundausbildung), WiSe und SoSe (Tonsatz Ia, Tonsatz Ib, Schulpraktisches Musizieren Ia, Schulpraktisches Musizieren Ib)		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehreinheit(en):		Musik		

MUS-BA-050: Musikalische Praxis I: Instrument / Gesang / Digitale Klanggestaltung		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Weiterentwicklung der instrumentalen, vokalen bzw. künstlerisch-pädagogischen Vorerfahrungen im Kontext des gewählten Hauptfaches (Instrument oder Gesang oder Digitale Klanggestaltung), - Grundlagen der spieltechnischen Beherrschung und musikalischen Gestaltung auf dem Nebeninstrument 1, - Grundlagen im Nebenfach Elementare Musikpädagogik. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erweitern ihr Grundrepertoire im gewählten Hauptfach, - verfügen über grundlegende Spieltechniken sowie Repertoirekenntnisse auf dem Nebeninstrument 1, - können kleine künstlerische Präsentationen auf beiden Instrumenten gestalten, - verfügen über Erfahrungen zur Anwendung spezifischer Herangehensweisen aus der elementaren Musikpädagogik (EMP). 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-

Nebeninstrument 1 - I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 1 - II (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach II (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (10 Minuten)
Elementare Musikpädagogik (EMP) (SÜ) (Übung)	2	-	-	lehrpraktische (20 Minuten) oder künstlerische Präsentation (10 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-051: Musikalische Praxis I: Ensemblepraxis			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9	
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Weiterentwicklung der instrumentalen, vokalen bzw. künstlerisch-pädagogischen Vorerfahrungen im Kontext des gewählten Hauptfaches (Ensemblepraxis), - Grundlagen der spieltechnischen Beherrschung und musikalischen Gestaltung auf dem Nebeninstrument 1, - Grundlagen im Nebenfach Gitarre. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erweitern ihr Grundrepertoire an körperperkussiven, vokalen, instrumentalen und bewegungsmäßig-tänzerischen Ausdrucksformen, - verfügen über grundlegende Spieltechniken sowie Repertoirekenntnisse auf dem Nebeninstrument 1, - können kleine künstlerische Präsentationen aus beiden Bereichen gestalten, - verfügen über schulrelevante Grundkenntnisse auf der Gitarre. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Nebeninstrument 1 - I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-

Nebeninstrument 1 - II (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - I (KK) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - II (KK) (Unterricht)	1	-	-	Präsentation einer Solo-Bewegungsstudie (mind. 3 Minuten)
Gitarre (KE) (Unterricht)	2	-	-	künstlerische Präsentation (10 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-052: Musikalische Praxis I: Schulpraktisches Musizieren		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - die Weiterentwicklung der instrumentalen, vokalen bzw. künstlerisch-pädagogischen Vorerfahrungen im Kontext des gewählten Hauptfaches (schulpraktisches Musizieren), - Grundlagen der spieltechnischen Beherrschung und musikalischen Gestaltung auf dem Nebeninstrument 1, - Grundlagen im Nebenfach Elementare Musikpädagogik. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - erweitern ihr Grundrepertoire im gewählten Hauptfach Schulpraktisches Musizieren und entwickeln die Fähigkeit des schulpraktisch orientierten musikalischen Denkens und Spielens, - festigen den Umgang mit musikalischen Kurzschriften und Harmoniemodellen, - entwickeln ihre Fähigkeiten im komplexen Lied- und Liedbegleitspiel (im historischen und genrespezifischen Kontext), in Akkordfortschreitungen, Dreiklangsbrechungen (und sonstige Figurationen), Partiturspiel und didaktisch reduzierter Präsentation von Musik, - verfügen über grundlegende Spieltechniken sowie Repertoirekenntnisse auf dem Nebeninstrument 1, - können kleine künstlerische Präsentationen im Haupt- und Nebenfach gestalten, - verfügen über Erfahrungen zur Anwendung spezifischer Herangehensweisen aus der elementaren Musikpädagogik (EMP). 	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Nebeninstrument 1 - I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 1 - II (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - I (KP) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - II (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (10 Minuten)
Elementare Musikpädagogik (EMP) (SÜ) (Übung)	2	-	-	lehrpraktische (20 Minuten) oder künstlerische Präsentation (10 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (10 Seiten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-060: Musikalische Praxis II: Instrument / Gesang / Digitale Klanggestaltung		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterentwicklung der Spieltechnik und musikalischen Gestaltungsfertigkeiten im gewählten Hauptfach, - Aufbau eines künstlerisch anspruchsvollen Repertoires, - Grundlagen der Stimmbildung für Gruppen von Kindern und Jugendlichen, - berufsfeldbezogene Weiterführung und Entwicklung der Spieltechnik und Repertoirepraxis auf dem Nebeninstrument 1, - Grundlagen der spieltechnischen Beherrschung und musikalischen Gestaltung auf dem Nebeninstrument. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen ein erweitertes Grundrepertoire an künstlerischen Werken im gewählten Hauptfach, - sind in der Lage, schulstufenspezifisches Liedrepertoire zu erarbeiten und vorzutragen, - können das Nebeninstrument 1 in diversen berufsfeldorientierten Situationen künstlerisch anspruchsvoll präsentieren, - verfügen über grundlegende Spieltechniken sowie Repertoirekenntnisse auf dem Nebeninstrument 2, - können kleine künstlerische Aufführungen auf beiden Instrumenten gestalten. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 1 - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - II (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Nebeninstrument 1 - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)

Häufigkeit des Angebots:	WiSe und SoSe
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	keine
Anbietende Lehrinheit(en):	Musik

MUS-BA-061: Musikalische Praxis II: Ensemblepraxis		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung des vielfältigen künstlerischen und künstlerisch-pädagogischen Umgangs mit den spezifischen Ausdrucksmedien der Ensemblepraxis (Stimme, Körper, Instrumente), - Körperperkussive, vokale, instrumentale und bewegungsmäßig-tänzerische Ausdrucksformen werden vertieft und in künstlerisch-pädagogischen Lehrsituationen angewandt, - Repertoirebildung und -erweiterung, - Grundlagen der Stimmbildung für Gruppen von Kindern und Jugendlichen, - berufsfeldbezogene Weiterführung und Entwicklung der Spieltechnik und Repertoirepraxis auf dem Nebeninstrument 1, - Grundlagen der spieltechnischen Beherrschung und musikalischen Gestaltung auf dem Nebeninstrument. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen ein erweitertes Grundrepertoire an künstlerischen Werken auf ihrem Hauptinstrument, - sind in der Lage, schulstufenspezifisches Liedrepertoire zu erarbeiten und vorzutragen, - können das Nebeninstrument 1 in diversen berufsfeldorientierten Situationen künstlerisch anspruchsvoll präsentieren, - verfügen über grundlegende Spieltechniken sowie Repertoirekenntnisse auf dem Nebeninstrument 2, - können kleine künstlerische Aufführungen auf beiden Instrumenten gestalten. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach - III (KK) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 1 - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-

Nebeninstrument 2 - II (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - IV (KK) (Unterricht)	1	-	-	pädagogisch-praktische Lehrsituation (20-30 Minuten)
Nebeninstrument 1 - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Häufigkeit des Angebots: WiSe und SoSe				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-062: Musikalische Praxis II: Schulpraktisches Musizieren		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterentwicklung von instrumentübergreifenden Spieltechniken und musikalischen Gestaltungsfertigkeiten im künstlerischen Hauptfach, - Aufbau eines künstlerisch anspruchsvollen Repertoires, - Grundlagen der Stimmbildung für Gruppen von Kindern und Jugendlichen, - berufsfeldbezogene Weiterführung und Entwicklung der Spieltechnik und Repertoirepraxis auf dem Nebeninstrument 1, - Grundlagen der spieltechnischen Beherrschung und musikalischen Gestaltung auf dem Nebeninstrument. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die im Modul der Musikalischen Praxis I erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse im schulpraktischen Musizieren auf dem Instrument Gitarre anwenden, - vertiefen die im Modul der Musikalischen Praxis I erworbenen Fertigkeiten im Kontext von Präsentations- und Begleitsituationen im schulischen Kontext auf der Gitarre und dem Klavier, - erlernen weiterführende Begleittechniken wie Sequenzmodelle und Choral und setzen sich mit musikpraktischen Themenfeldern wie Microtiming, Voicings, Improvisation und experimentellem Musizieren auseinander, - beherrschen ein erweitertes Grundrepertoire an künstlerischen Werken und Patterns auf ihrem Hauptinstrument, - sind in der Lage, schulstufenspezifisches Liedrepertoire zu erarbeiten und vorzutragen, - können das Nebeninstrument 1 in diversen berufsfeldorientierten Situationen künstlerisch anspruchsvoll präsentieren, - verfügen über grundlegende Vokaltechniken sowie Repertoirekenntnisse, - können künstlerische Aufführungen auf beiden Instrumenten gestalten. 	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach - III (KP) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 1 - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - I (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - II (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - IV (KP) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Nebeninstrument 1 - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-070: Künstlerische Ausbildung: Instrument / Gesang / Digitale Klanggestaltung		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vervollkommnung der hauptfachrelevanten Fertigkeiten, - berufsfeldbezogene Repertoireerweiterung auf dem Nebeninstrument 2, - Grundlagen der Stimmbildung für Gruppen von Kindern und Jugendlichen. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen ein individuell entwickeltes Repertoire an künstlerischen Werken im gewählten Hauptfach, - können durch eigenständige künstlerische Darbietungen am musikalischen Leben ihres beruflichen Wirkungskreises teilnehmen, - können das Nebeninstrument 2 in diversen berufsfeldorientierten Situationen künstlerisch anspruchsvoll präsentieren, - sind in der Lage, schulstufenspezifisches Liedrepertoire zu erarbeiten und vorzutragen. 	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach - V (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach VI (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (25 Minuten)
Nebeninstrument 2 - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-071: Künstlerische Ausbildung: Ensemblepraxis		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vervollkommnung der hauptfachrelevanten Fertigkeiten, - berufsfeldbezogene Repertoireerweiterung auf dem Nebeninstrument 2, - Grundlagen der Stimmbildung für Gruppen von Kindern und Jugendlichen. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - planen, entwickeln und präsentieren das Programm für eine künstlerische Abschlussperformance, bei der sie sowohl komponierend, arrangierend oder choreographierend als auch solistisch bzw. in Gruppenbesetzungen künstlerisch agieren, - können durch eigenständige künstlerische Darbietungen am musikalischen Leben ihres beruflichen Wirkungskreises teilnehmen, - können das Nebeninstrument 2 in diversen berufsfeldorientierten Situationen künstlerisch anspruchsvoll präsentieren, - sind in der Lage, schulstufenspezifisches Liedrepertoire zu erarbeiten und vorzutragen. 	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach - V (KK) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Nebeninstrument 2 - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - VI (KK) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Gruppenperformance (30-60 Minuten)
Nebeninstrument 2 - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-072: Künstlerische Ausbildung: Schulpraktisches Musizieren		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vervollkommnung der hauptfachrelevanten Fertigkeiten, - schulpraktisches Musizieren im Umgang mit weiteren schulpraktisch relevanten Instrumenten, - berufsfeldbezogene Repertoireerweiterung auf dem Nebeninstrument 2, - Grundlagen der Stimmbildung für Gruppen von Kindern und Jugendlichen. <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beherrschen Spieltechniken auf weiteren schulisch relevanten Instrumenten, beispielsweise Hammondorgel, Fender Rhodes, Marimbaphon, - können schulisch relevante satztechnische Aufgaben, Notation, Partitursatz und Arrangement anwenden, - beherrschen ein individuell entwickeltes Repertoire an künstlerischen Werken auf ihrem Hauptinstrument, - können durch eigenständige künstlerische Darbietungen am musikalischen Leben ihres beruflichen Wirkungskreises teilnehmen, - können das Nebeninstrument 2 in diversen berufsfeldorientierten Situationen künstlerisch anspruchsvoll präsentieren, - sind in der Lage, schulstufenspezifisches Liedrepertoire zu erarbeiten und vorzutragen. 	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	120	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Hauptfach - V (KK) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten künstlerischer Vortrag)	-	-
Nebeninstrument 2 - III (KE) (Unterricht)	1	künstlerische Präsentation (5-10 Minuten)	-	-
Hauptfach - VI (KK) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (25 Minuten)
Nebeninstrument 2 - IV (KE) (Unterricht)	1	-	-	künstlerische Präsentation (20 Minuten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-080: Musikpädagogik I		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse und vertiefte Beschäftigung mit musikpädagogischen Grundbegriffen und Theoriemodellen, - Einblicke in grundlegende musikpädagogische Fachliteratur und fachliche Problemfelder der Musikpädagogik, - historische und aktuelle Zusammenhänge der Musik- und Medienentwicklung, - der aktuellen Mediengebrauch von Kindern und Jugendlichen, - altersgerechter Einsatz von Musiksoftware für Kinder und Jugendliche, - Planung, Durchführung und Nachbereitung des Lernens mit Medien, - aktuelle medienbezogene Lern- und Vermittlungsformen von Musik. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - musikpädagogische Fragestellungen und Fachliteratur kritisch zu reflektieren, - Aufgaben und Inhalte der musikalischen Bildung zu erläutern und in größere theoretische Zusammenhänge zu stellen, - Musiksoftware des Medienpools und des Tonstudios zu bedienen und ihre Grundfertigkeiten im Einsatz von entsprechenden Computerprogrammen oder Apps auszubauen und zu festigen, - Praxisbeispiele für medienpädagogisches Handeln im Musikunterricht vor dem Hintergrund von Theorie und Empirie zu analysieren und zu bewerten, - altersgerechte mediengestützte Lernangebote zu planen, durchzuführen und auszuwerten, - ihre Medienkompetenz reflektiert anzuwenden, - in unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Zusammenhängen geeignete Medien auszuwählen, einzusetzen und den Medieneinsatz fachwissenschaftlich zu begründen, - unter Einbeziehung von Musik-Medien musikalische Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler zu initiieren, - zur konzeptionellen Weiterentwicklung schulischer Rahmenbedingungen für medienpädagogische Aufgaben beizutragen, - selbstständig eine vorgegebene musikpädagogische Fragestellung zu bearbeiten. 			
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend			
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	105			
Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungs begleitende Modul(teil)prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	

Grundlagen der Musikpädagogik (Seminar)	2	Testat (bspw. schriftliche oder mündliche Leistungsüberprüfung, Posterpräsentation, Projektarbeit)	-	-
Grundfertigkeiten im Umgang mit Musiksoftware (Tutorium)	1	Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung (80%)	-	-
Musikmedien (Seminar)	2	-	-	Digitales Medienprodukt (Film, Musikaufnahme oder Ähnliches) mit schriftlicher Dokumentation (mind. 8 Seiten)
Im Seminar "Musikmedien" gilt folgende Begrenzung der Teilnehmerzahl: max. 12				
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		

MUS-BA-081: Musikdidaktik I		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9
Modulart (Pflicht- oder Wahlpflichtmodul):	Pflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p><u>Inhalte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - didaktisch begründete Problemsichten hinsichtlich des Methoden-Begriffs sowie zu Unterrichtsmodellen in unterschiedlichen Schulstufen (didaktische Konzepte und Prinzipien, Kriterien guten Unterrichts, äußere und innere Bedingungen von Unterricht), - Einblicke und vertiefte praktische Beschäftigung mit Musik in ausgewählten Handlungsfeldern des Musikunterrichts, - ausgewählte Aspekte von Inklusion im Musikunterricht, - musikdidaktische Unterrichtsplanungen in unterschiedlichen Jahrgangsstufen und deren Einordnung in Jahrgangsplanungen, - Hospitationstechniken von Unterricht, - Modelle für kooperative Lerngruppen und Unterrichtsformen, sowie Möglichkeiten der Kooperation mit sonderpädagogisch qualifizierten Lehrkräften hinsichtlich der Planung und Gestaltung eines inklusiven Musikunterrichts, - grundlegende musikdidaktische und erziehungswissenschaftliche Techniken der kriteriengeleiteten Analyse von kompetenzorientiertem Fachunterricht. <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Inhalte des Musikunterrichts zu erläutern, - Musikunterricht einer logischen Struktur entsprechend zu planen, - fachwissenschaftliche Inhalte schulstufengerecht didaktisch zu reduzieren, - selbstständig ausgewählte Methoden bzw. musikalische Umgangsweisen bei der Vermittlung von Musik innerhalb des Teilnehmerkreises anzuwenden, - musikmethodisches Handeln fachwissenschaftlich und schulstufengerecht zu begründen, - selbstständig ausgewählte Methoden bzw. musikalische Umgangsweisen für die Unterrichtsgestaltung anzuwenden und zu begründen, - musikmethodisches Handeln fachwissenschaftlich zu verstehen und mit der eigenen Unterrichtspraxis zu verbinden, - Musikunterricht selbstständig, unter Anwendung geeigneter fachdidaktischer Konzepte und Prinzipien sowie unter Berücksichtigung äußerer und innerer Unterrichtsbedingungen zu planen, durchzuführen und auszuwerten, - eigene Unterrichtserfahrungen zu reflektieren, - Unterrichtsstunden zu hospitieren und nach ausgewählten Kriterien im Hinblick auf kompetenzorientierten Fachunterricht zu analysieren und zu beurteilen sowie in größere erziehungswissenschaftliche Zusammenhänge einzuordnen, - ihr Selbstbild sowie ihre Wert- und Zielvorstellungen als Lehrerpersönlichkeit im Abgleich mit Anderen kritisch zu reflektieren. 	
Modul(teil)prüfung (Anzahl, Form, Umfang):	Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)prüfung(en) finden Sie nachfolgend	
Selbstlernzeit (in Zeitstunden (h)):	180	

Veranstaltungen (Lehrformen)	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen (Anzahl, Form, Umfang)		Lehrveranstaltungsbegleitende Modul(teil)-prüfung(en) (Anzahl, Form, Umfang)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung	
Planung von Musikunterricht (Vorbereitungs-, Begleitungs- und Auswertungsseminar zum fachdidaktischen Tagespraktikum) sowie Fachdidaktisches Tagespraktikum (Kurs)	2+2	1. mindestens 2 Unterrichtsversuche mit zugehörigen schriftlichen Unterrichtsvorbereitungen, davon ein Lektionsentwurf (mind. 5 Seiten); 2. mindestens 8 Unterrichtsstunden Hospitationen, sowie mind. 5 Unterrichtsstunden Mitwirkung bei weiteren schulbezogenen Aktivitäten; 3. aktive und regelmäßige Teilnahme (mind. 80%) am Vorbereitungs-, Begleitungs- und Auswertungsseminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum	-	-
Methoden des Musikunterrichts in den Sekundarstufen (Seminar)	2	-	-	Referat (30 Minuten; mit ca. dreiseitiger schriftlicher Ausarbeitung) oder Klausur (90 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (ca.10 Seiten)
Häufigkeit des Angebots:		WiSe und SoSe _____		
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		keine		
Anbietende Lehrinheit(en):		Musik		